

# Afrikabilder in der aktuellen Jugendliteratur – Ein Leseprojekt

von Annette Kliewer



© RAABE 2022

Foto: © stock.adobe.com / Oleksandr

Was wissen wir schon über Afrika? „Es gibt wilde Tiere und viel Armut.“ Dass wir häufig den ganzen Kontinent als ein einziges Land wahrnehmen, zeigt, wie klischeehaft unser Blick auf Afrika ist. Gelingt es der aktuellen Jugendliteratur, diese Einschränkungen zu überwinden? Ihre Schülerinnen und Schüler setzen sich in diesem Leseprojekt anhand von fünf Jugendbüchern mit Vorurteilen über Afrika und die Rolle Deutschlands als Kolonialmacht auseinander. Dabei beschäftigen sie sich arbeitsteilig mit je einem Roman, untersuchen ihn im Kontext von Rassismuskritik und hinterfragen ihr eigenes Afrikabild. Zum Abschluss der Reihe schreiben die Lernenden eine Rezension und stellen ihre Ergebnisse in einer Buchpräsentation vor.

# Afrikabilder in der aktuellen Jugendliteratur – Ein Leseprojekt

## Klasse 9/10

von Annette Kliewer

<b>Vorbemerkungen</b>	1
<b>M1:</b> Afrikabilder: Vorurteile über Afrika	5
<b>M2:</b> Zwischen Beutekunst und Wiedergutmachung	7
<b>M3:</b> Afrika in der Jugendliteratur	9
<b>M4:</b> Text 1: <i>Therese. Das Mädchen, das mit Krokodilen spielte</i> (2021)	10
<b>M5:</b> Text 2: <i>Kampala – Hamburg: Roman einer Flucht</i> (2020)	12
<b>M6:</b> Text 3: <i>Zartbittertod</i> (2018)	14
<b>M7:</b> Text 4: <i>City of Thieves</i> (2018)	16
<b>M8:</b> Begriffe zur Erzähltechnik	18
<b>M9:</b> Bilder von Afrika – Die Buchvorstellungen	19
<b>M10:</b> Vorlesen eines Textauszugs	20
<b>M11:</b> Bewertung der Romane	22
<b>LEK:</b> <i>Bulawayo NoViolet: Wir brauchen neue Namen</i> (2016)	23
<b>Lösungen</b>	25

## Afrika in der Jugendliteratur

M3



Foto: dtv

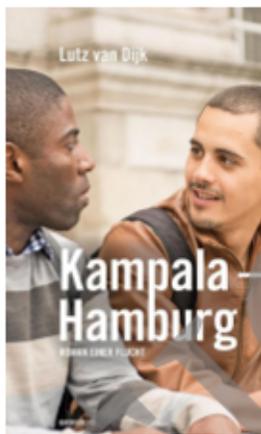


Foto: Querverlag



Foto: cbj

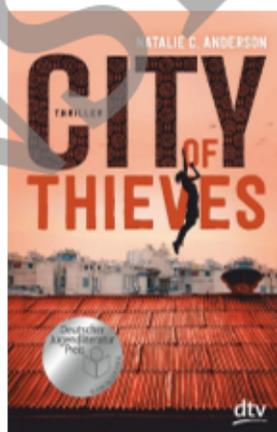


Foto: dtv

© RAABE 2022

### Aufgaben

1. Lies die folgenden vier Auszüge aus aktuellen Jugendbüchern.
2. Wähle auf Grundlage des Ausschnitts eines der Bücher aus, das du ganz lesen und in einer Buchpräsentation vorstellen wirst.
3. Schließe dich mit denen in deiner Klasse in einer Gruppe zusammen, die dasselbe Buch vorstellen wollen.



## M7 Text 4: *City of Thieves* (2018)

Tina ist mit ihrer Mutter aus dem Kongo nach Kenia geflohen. Die Mutter arbeitete als Hausmädchen bei einem reichen Weißen, wird dort aber ermordet. Tina hat nun als Ziel, den Mord ihrer Mutter zu rächen, wobei sie in der Gang der Goondas Schutz findet. Sie verdächtigt den Arbeitgeber ihrer Mutter. Als sie eines Tages dort einbricht, um endlich Rache zu nehmen (vgl. Textstelle), muss sie erkennen, dass die Wahrheit sehr viel komplizierter ist.

Regel 3: Diebe haben keine Freunde. Jeder Dieb hat eine Mutter, manche mit ein bisschen Glück sogar eine kleine Schwester, dagegen lässt sich nichts machen. Es ist auch okay, Leute wie Boyboys Mom zu haben, bei der ich jeden Tag auf dem Heimweg vorbeischaue. Das fällt unter Vertrautsein mit deiner Gegend. Sie verkauft Tee an der Straßenecke und sagt mir, ob sich irgendwo Polizei herumtreibt. Dafür passe ich auf, dass die Goondas ihren Jungen nicht zu hart anfassen. Bekannte darfst du haben. Aber Freunde, also Leute, die dir wichtig sind und denen du wichtig bist ... Die bringst du bloß in Schwierigkeiten.

Bevor irgendwer Fragen stellt: Boyboy ist kein Freund. Er ist mein Geschäftspartner. Ein großer Unterschied. Er kommt auch aus dem Kongo, also muss ich ihm bestimmte Dinge nicht erklären, über die ich lieber nicht rede – wo meine Familie ist, wieso ich nicht richtig schlafen kann, warum mich Männer in Uniform nervös machen. Manchmal kommt er zu mir aufs Dach, wir rauchen eine zusammen und schauen zu, wie die Sonne in den ewigen Smog der Stadt taucht. Das ist alles. Boyboy hat seine Jungs und ich habe Kiki. Mag

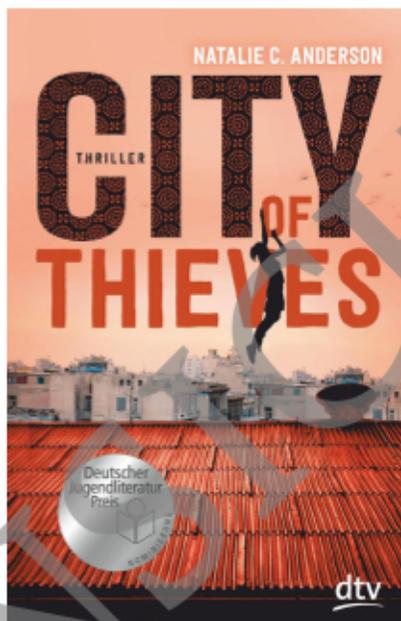


Abb.: dtv

sein, dass das traurig klingt, aber für mich ist es okay. Außerdem habe ich keine Zeit für Freunde. Es gibt Dinge, die ich tun muss.

Wir fahren in einem Blumentransporter hin. Ketchup ist am Steuer und Bug Eye schreit ihn dauernd an, er soll langsamer fahren und auf die Straße achten. Es ist  
25 zwei Uhr morgens und die Bullen würden uns wohl eher hochnehmen und Geld abgreifen, als sich darum zu kümmern, dass wir bei Rot über die Ampel fahren. Aber trotzdem ist es besser, wenn sich später keiner an einen Transporter mit schwarz angezogenen Kids erinnert, die garantiert keine Blumenhändler sind. Je näher wir kommen, desto mehr juckt es mich, endlich mit dem Job loszulegen.  
30 Ketchups pausenloses Quatschen macht mich nervös. Er lacht sein Hyänenlachen und sagt eklige Sachen über die Mädels an den Straßenecken, an denen wir vorbeifahren.

Boyboy und ich sitzen still hinten im Wagen und bereiten uns vor. Ich befestige mein Headset und prüfe die Bluetooth-Verbindung zum Handy.

35 „Lass mal sehen, wie die Kamera überträgt“, sagt Boyboy.

Indem ich ihn anschau, richte ich die Minikamera im Ohrhörer auf ihn. Sein Gesicht erscheint auf dem Laptop-Bildschirm. „Gut.“

Er betrachtet sich selbst, wie er sich die Haare in Form drückt. „Mikroprobe? Sag irgendwas.“

40 Ich flüstere: „Boyboys Styling ist beschissen“, und der Ohrhörer überträgt meine Worte erst auf mein Telefon, dann auf Boyboys Computer, von wo aus meine Worte nachhallen.

Boyboy zeigt mir gelassen den Finger und regelt gleichzeitig irgendwas an seinem Equipment. „Kannst du mich gut genug hören?“

45 „Ja“, sage ich. „Alles klar und deutlich.“

„Das Handy muss nah beim Headset sein. Beim letzten Job hattest du's in der Hosentasche, da war die Verbindung furchtbar. Wo tust du's dieses Mal hin?“

Ich schiebe das Telefon in meinen Sport-BH und wedele mit den Händen – *tada*.

*Aus: Anderson, Natalie C.: City of Thieves. Thriller. dtv. München 2018. S. 17–18.*

## Bilder von Afrika – Die Buchvorstellungen

M9

### Aufgaben

Bei der Buchvorstellung solltet ihr folgendermaßen vorgehen. Die einzelnen Aufgaben könnt ihr euch auch aufteilen:



1. Fasst kurz (!) den Inhalt des Romans zusammen, ordnet den Text in seine Gattung, seinen Entstehungskontext, seine Ziele ein.
2. Sucht eine typische Textstelle aus, die gut wiedergibt, welches Bild von Afrika in diesem Text gegeben wird. Ihr könnt auch die vorgegebene Textstelle verwenden.
3. Stellt vor, an welcher Stelle des Romans die ausgewählte Textstelle im Buch zu verorten ist.
4. Eure Texte stellen verschiedene Bilder von Afrika dar. Dabei ist vor allem wichtig, wer spricht und wie ihr / sein Sprechen bewertet wird. Arbeitet deshalb vor allem folgende Aspekte heraus, um das Afrikabild deutlich zu machen.



**Titel:** Welcher Bezug lässt sich zwischen dem Titel und dem Roman herstellen?

**Erzählperspektive:** Innensicht, Außensicht

**Erzählerstandort:** allwissend / mit Distanz, Erzähler ist Teil der erzählten Welt

**Erzählform:** Ich-Erzähler, Er-/Sie-Erzähler

**Erzählhaltung:** wertender Erzähler, neutraler Erzähler, kritischer Erzähler

**Erzählverhalten:** auktorial, personal, neutral

**Darbietungsformen:** Erzählerbericht, direkte und indirekte Rede, Innerer Monolog, erlebte Rede, ...

**Figurenzeichnung:** welche Figur ist sympathisch, welche Figur ist unsympathisch, welche Figuren werden wie direkt / indirekt charakterisiert?

**Umgang mit der Zeit:** Zeitdehnung, -deckung, -raffung

**Zeitliche Abfolge des Erzählens:** chronologisch, Vorausdeutung, Rückblende

**Darstellung von Orten:** An welchen Orten wird die Handlung vorgestellt?

**Sprachebene / Wortwahl / Satzbau**

Wichtige **Motive**, die eventuell im Kontext des Romans eine symbolische Bedeutung haben

**Wer sind die Adressaten oder Adressatinnen?** (Kinder / Jugendliche (welches Alter?), Erwachsene)

5. Fasst eure Buchvorstellung zusammen: Welches Bild von Afrika wird in unserem Roman vermittelt? Wie geht die Autorin bzw. der Autor dabei vor?